

Frau
Stadtverordnetenvorsteherin
Blanka Haselmann
Rathaus

61476 Kronberg

24.02.04

Sehr geehrte Frau Haselmann,

bitte leiten Sie den folgenden Antrag der UBG – Fraktion den städtischen Gremien zur Beratung und Prüfung zu:

Antrag:

Betr.: Kostenlose Nutzung des Stadtbussystems für Kinder und Jugendliche bis zu einem Alter von 15 Jahren

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat um Prüfung dieses Antrags.

Dieser Antrag ist eine Erweiterung, der bereits vom Magistrats getroffenen Regelung, der Freifahrtberechtigung für Kinder mit einem Leseausweis der Bücherei Kronberg.

Aufgrund der vielfältigen kulturellen und sportlichen Angebote in den verschiedenen Ortsteilen Kronbergs, die von vielen Kindern und Jugendlichen intensiv genutzt werden, ist es sinnvoll auch dieser Gruppe die kostenlose Nutzung des Stadtbusses zu ermöglichen.

Ein Einnahmeverlust entsteht der Stadt in diesem Fall nicht, da diese Kinder und Jugendlichen bisher durch die Eltern gefahren werden.

Begründung:

Es ist zu beobachten, dass der Stadtbus gerade von dieser Altersgruppe kaum genutzt wird.

Das liegt zum einen, daran dass die Nutzung des Stadtbusses für die Eltern kein Kostenvorteil gegenüber beispielsweise einer Fahrgemeinschaft darstellt.

Zum anderen ist auch die Möglichkeit der Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel nach wie vor nicht im Bewusstsein der Bevölkerung.

Mit der Freifahrt für Kinder und Jugendliche könnte man diesem Umstand entgegenwirken und außerdem zur weiteren Reduzierung des Verkehrsaufkommens in Kronberg beitragen.

Sicher ist es sinnvoll in diesem Zusammenhang die Taktzeiten zu überprüfen und anzupassen.

Im Übrigen ist es nur schwer verständlich, warum es bei einer einseitigen Bevorzugung der Nutzer der Stadtbücherei Kronbergs gegenüber den Vereinen und sonstigen Anbietern bleiben sollte.

Aufgrund, der auch für die Vereine wirtschaftlich schwierigen Situation wäre dies ein Zeichen der Unterstützung durch die Stadt, da mit dieser neuen Regelung weitere Mitglieder gewonnen werden könnten.

Mit freundlichen Grüßen

Fraktionsvorsitzender der UBG
Oliver Schneider